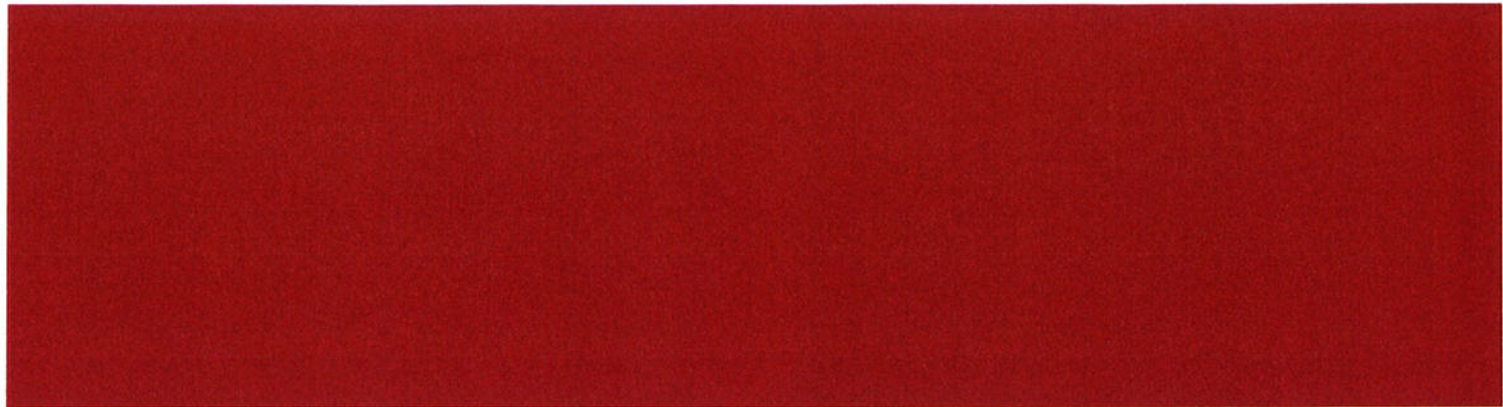


Installationsanleitung



ZENTRALSTAUBSAUGER





Herzlichen Glückwunsch!

Sie haben die ausgezeichnete Wahl getroffen, Ihren Haushalt mit einer multifunktionalen Zentralstaubsauger-Anlage auszustatten.

Der Einbau ist einfach, aber nehmen Sie sich Zeit um die folgenden Hinweise in Ruhe durchzulesen.

Folgendes Material benötigen Sie für die Installationsarbeiten:

- Ein Messer (Taschenmesser)
- Einen Kreuzschlitz-Schraubenzieher
- Einen Rohrschneider oder eine kleine Handsäge
- Einen Zimmermannsmeter und ein Bleistift
- Eine Wasserwaage (die Wasserwaage benötigen Sie nur für das exakte Setzen der Montagerahmen und um das ProfiVac Gerät gerade aufzuhängen)



ProfiVac[®]
430
SWITZERLAND

SWISS  KNIFE
VALLEY
made in schwyz

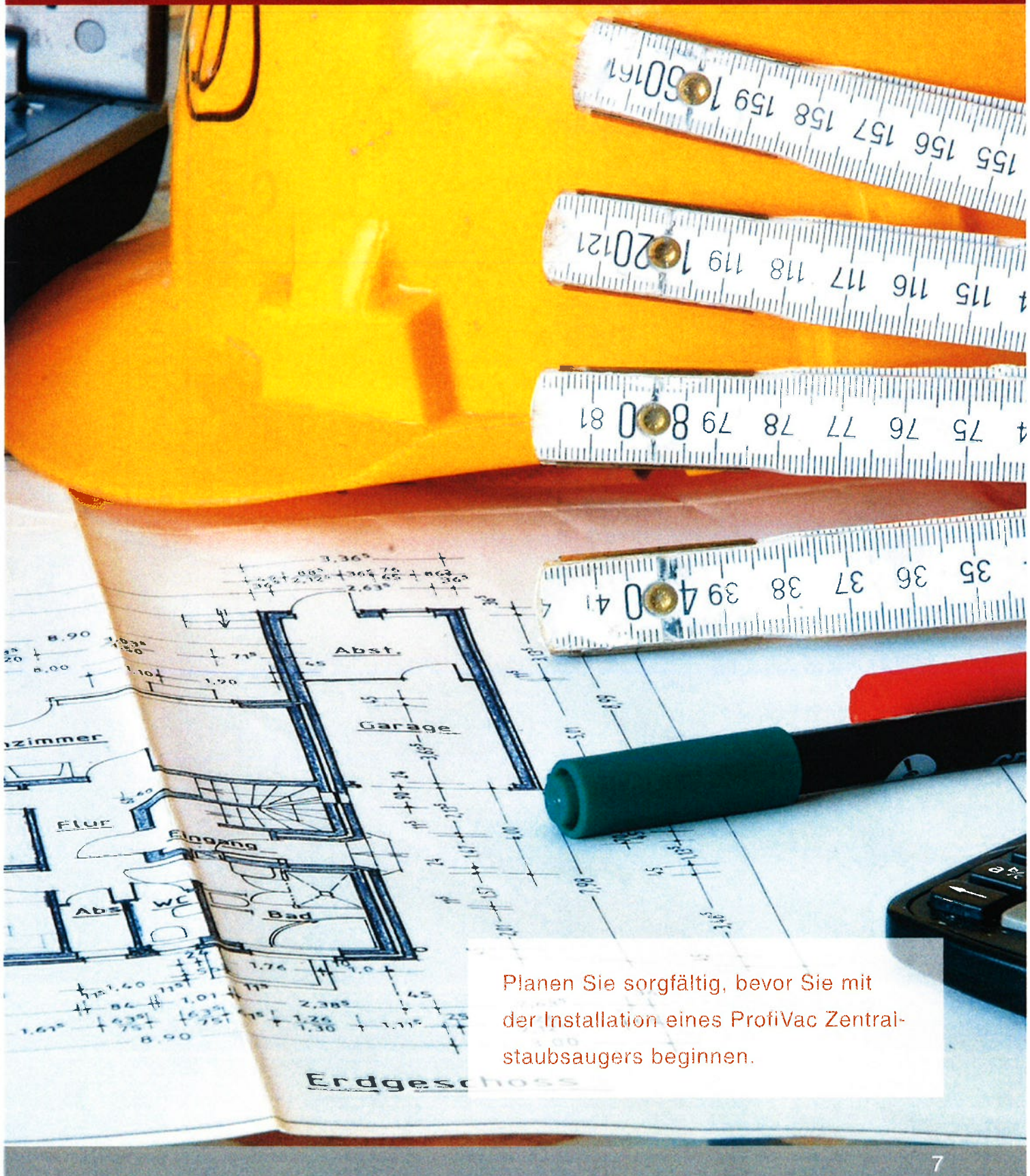
Inhaltsverzeichnis

■ 1. Planung	07–10
1.1. Gerät	08
1.2. Abluftleitung	09
1.3. Saugdosen	10
■ 2. Einlegen	11–16
2.1. Standort ProfiVac Zentralstaubsauger	12
2.2. Verarbeitung Rohrsystem	13
– Schneiden der Rohre	13
– Kleben der Rohre	13
2.3. Saugleitung einlegen	14–15
– 90° Bogen kurz	14
– Abzweiger in Rohrleitung	15
■ 3. Rohmontage	17–20
3.1. Montagerahmen	18
3.2. Schwachstrom	18
3.3. Gipszapfen	19
3.4. Zubehör Küche	19
■ 4. Fertigmontage	21–27
4.1. Montage ProfiVac Zentralstaubsauger	22
– Montage Saugleitung	22
– Anschliessen 24 V-Steuerleitung	22
4.2. Montage Saugdosen	23
4.3. Zubehör für Saugdosen	23
4.4. Küchenzubehör	24–26
– Detail Skizze – Wuusch	25
– Detail Skizze – Saugende Kehrschaufel	26
4.5. Drucktest und Funktion	26

Übersicht Zentralstaubsauger-Anlage



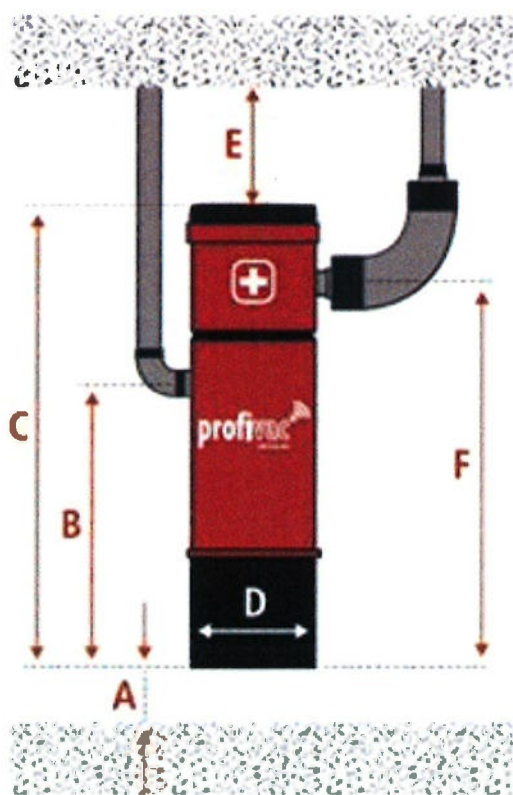
1. Planung



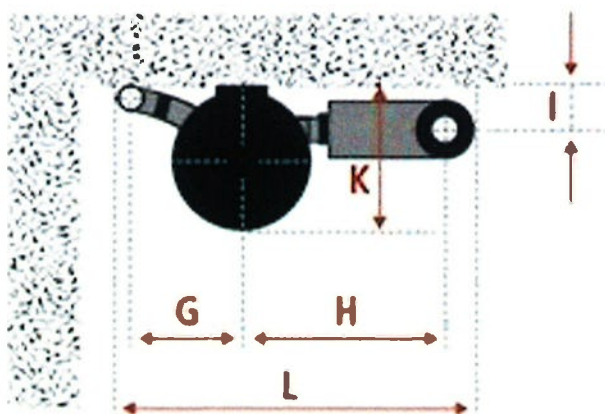
Planen Sie sorgfältig, bevor Sie mit der Installation eines ProfiVac Zentralstaubsaugers beginnen.

1.1. Gerät

Finden Sie einen geeigneten Platz für die ProfiVac Zentralstaubsauger-Anlage, unter Berücksichtigung der Abluftleitung. Vorteilhaft sind Technikraum, Garage oder Keller.



	PV300/360	PV430
A	mind. 10 cm	mind. 10 cm
B	67 cm	70 cm
C	103 cm	111 cm
D	31 cm	38 cm
E	mind. 25 cm	mind. 25 cm
F	83 cm	93 cm



	PV300/360	PV430
G	23 cm	25 cm
H	38 cm	40 cm
I	10 cm	10 cm
K	32 cm	40 cm
L	66 cm	70 cm

1.2. Abluftleitung

Wenn die Zentraleinheit in einem Technikraum, Keller oder Garage steht, kann die Abluft auch in den Raum geblasen werden.

Wenn die Abluft ins Freie geleitet wird, führen Sie diese an die Fassade oder im UG in einen Lichtschacht. Bei der Fertigmontage beim Austritt eine Abluftklappe oder ein Schutzgitter montieren.

Es sollte möglichst auf eine lange Abluftleitung verzichtet werden. Besser ist mit dem Bauherrn/Architekten einen geeigneten Standort an der Aussenwand oder in der Nähe zu suchen.

Folgende Massangaben für die Abluftleitung der Zentraleinheit sind zu beachten:

Abluftleitungslänge

Abluftleitung: Länge bis 2 m

Standard Saugrohr (50 mm)

Abluftleitung: Länge ab 2 m bis 6 m

Abluftleitung 2 x 50 mm führen

oder

Rohr Ø 80 mm einsetzen

Abluftleitung: Länge ab 6 m bis 10 m

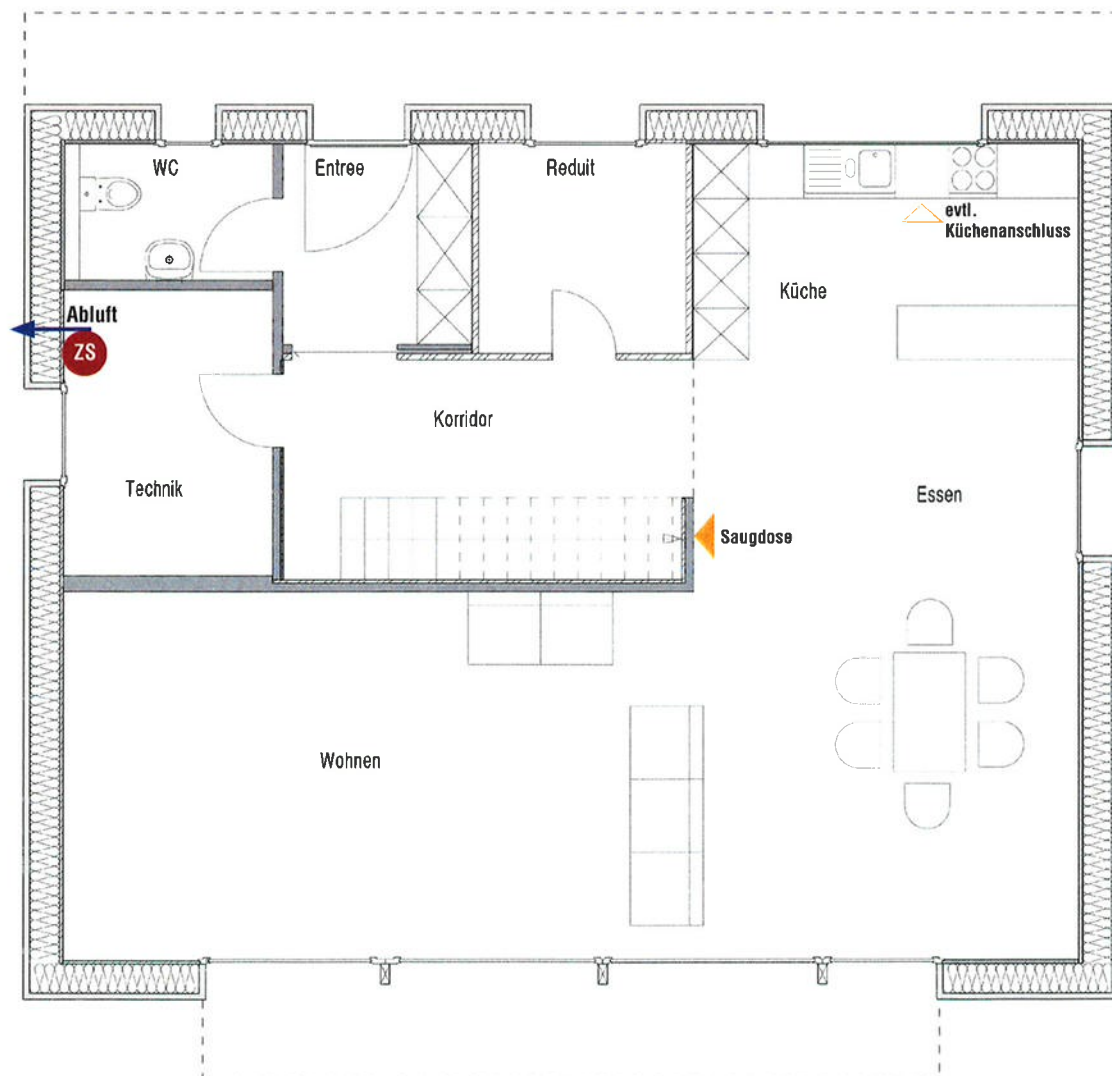
Rohr Ø 100 mm einsetzen

Abluftleitung über 10 m nicht empfehlenswert.

1.3. Saugdosen

Die Saugdosen sollen so platziert werden, dass Sie mit einem Standard **9 m Saugschlauch** alle Räume und das Treppenhaus saugen können. Falls dies nicht möglich ist, sollte ein zweiter Anschluss platziert werden. Pro 100 m² wird normalerweise eine Saugdose geplant.

Idealerweise werden die Dosen im Gangbereich platziert.



Bei der Planung sollten die zusätzlichen Komponenten in der Küche beachtet werden (siehe Seite 24–26).

2. Einlegen



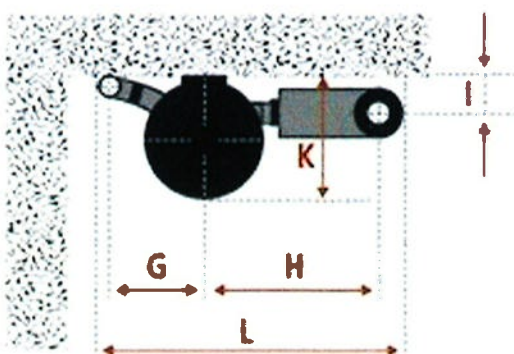
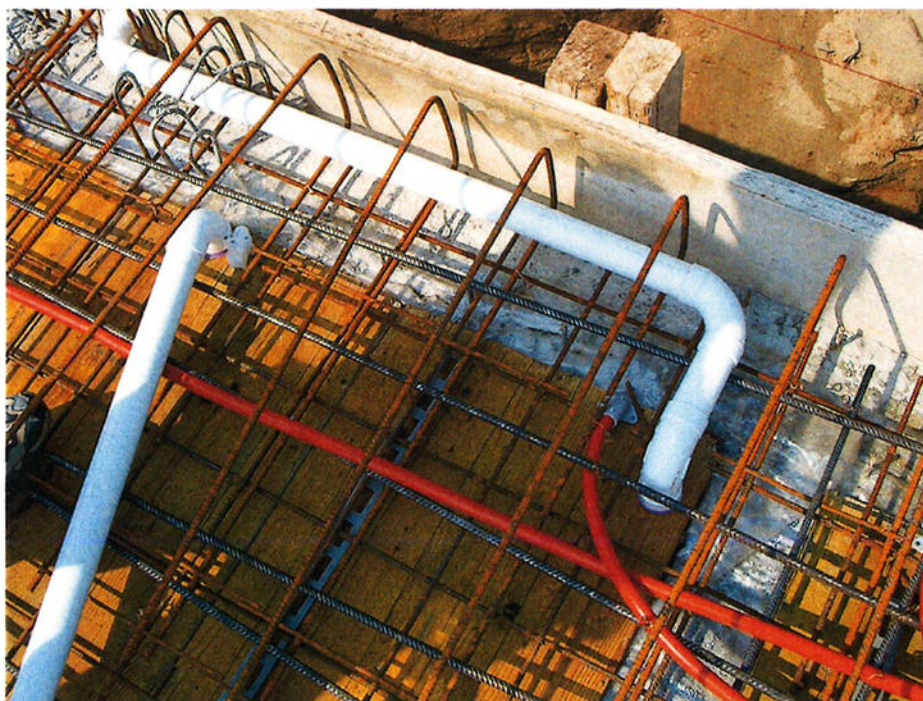
Beim Einlegen muss die Staubsaugerleitung direkt mit Kabelbinder auf der Unterarmierung befestigt werden.

2.1. Standort Gerät

Legen Sie die Abluft- und Saugleitung nach der untenstehenden Vermassung ein. So, dass Sie bei der Montage des Geräts (siehe Fertigmontage Seite 21–27) direkt auf den ProfiVac fahren können.



TIPP: Schallungsschoner verwenden (Artikel-Nr.: 615516)



PV300/360

PV430

	PV300/360	PV430
G	23 cm	25 cm
H	38 cm	40 cm
I	10 cm	10 cm
K	32 cm	40 cm
L	66 cm	70 cm

2.2. Verarbeitung Rohrsystem

SCHNEIDEN DER ROHRE

Die Rohre müssen rechtwinklig und gerade abgeschnitten werden.

Am besten eignet sich unser Rohrschneider oder eine Metallsäge.

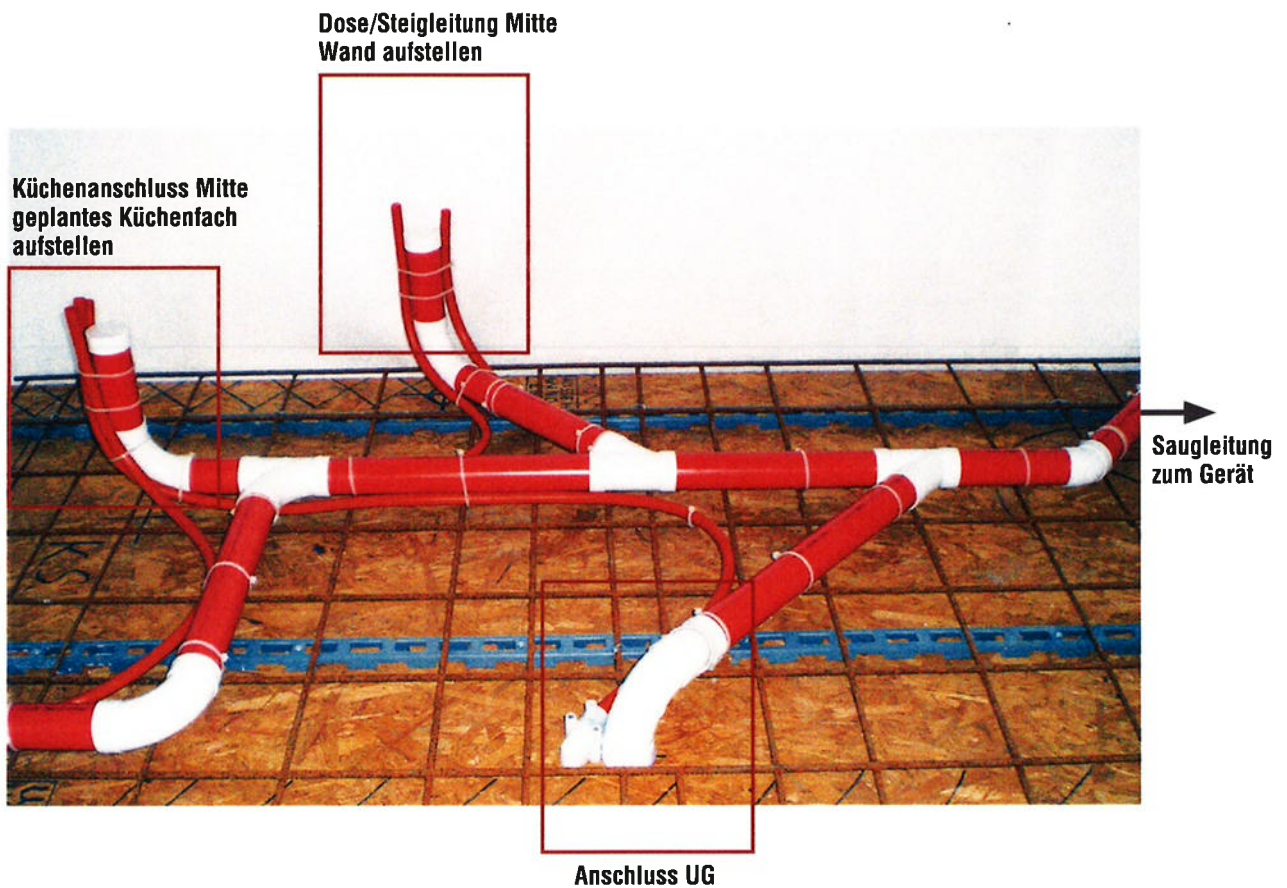
Die Rohrenden müssen innen und aussen entgradet werden.

KLEBEN DER ROHRE

Bevor Sie das Rohr mit einem Bogen/Abzweiger verkleben, müssen beide Klebeflächen frei von Schmutz und Staub sein. **Der Kleber darf nur auf das Rohr aufgetragen werden, und nicht in das Muffenstück.** Danach das Rohr auf die Muffe schieben und ca. 1 Minute warten. Jetzt haben Sie eine unlösbare Verbindung zwischen Rohr und Bogen/Abzweiger geschaffen.

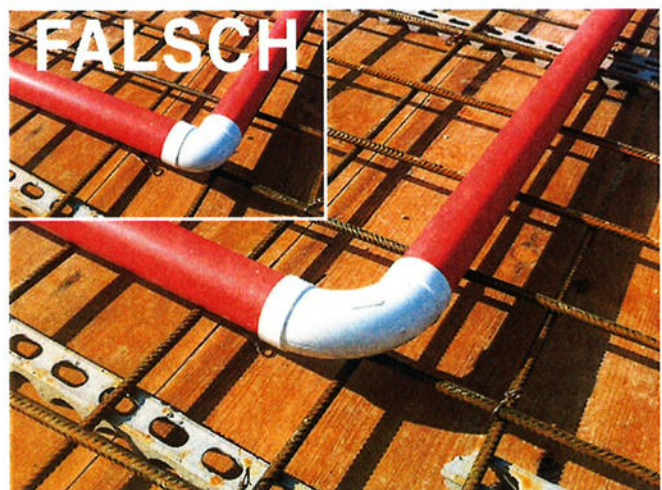


2.3. Saugleitung einlegen



90° BOGEN KURZ (SICHERHEITSWINKEL)

Der 90° Bogen kurz darf NIE in die Leitungsführung eingebaut werden. Nur unmittelbar nach dem Montage-
rahmen verwenden. Wird der kurze 90° Bogen in die Rohrleitung eingebaut, kann es eine Verstopfung in der Rohrleitung geben.

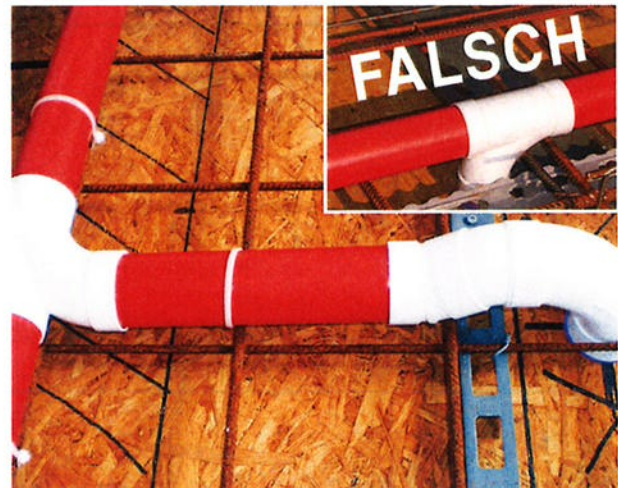


ABZWEIGER IN ROHRLEITUNG

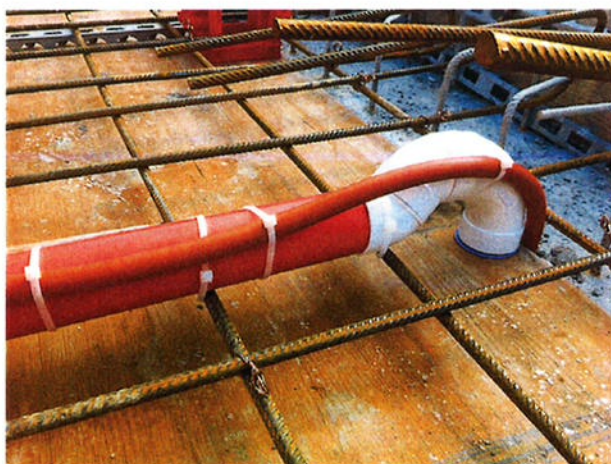
Die Abzweiger müssen immer in der Saugrichtung/Flussrichtung installiert werden.



Abzweiger dürfen nie senkrecht eingelegt werden. Damit schwerere Partikel die man einsaugt nicht in die untere Dose fallen können.

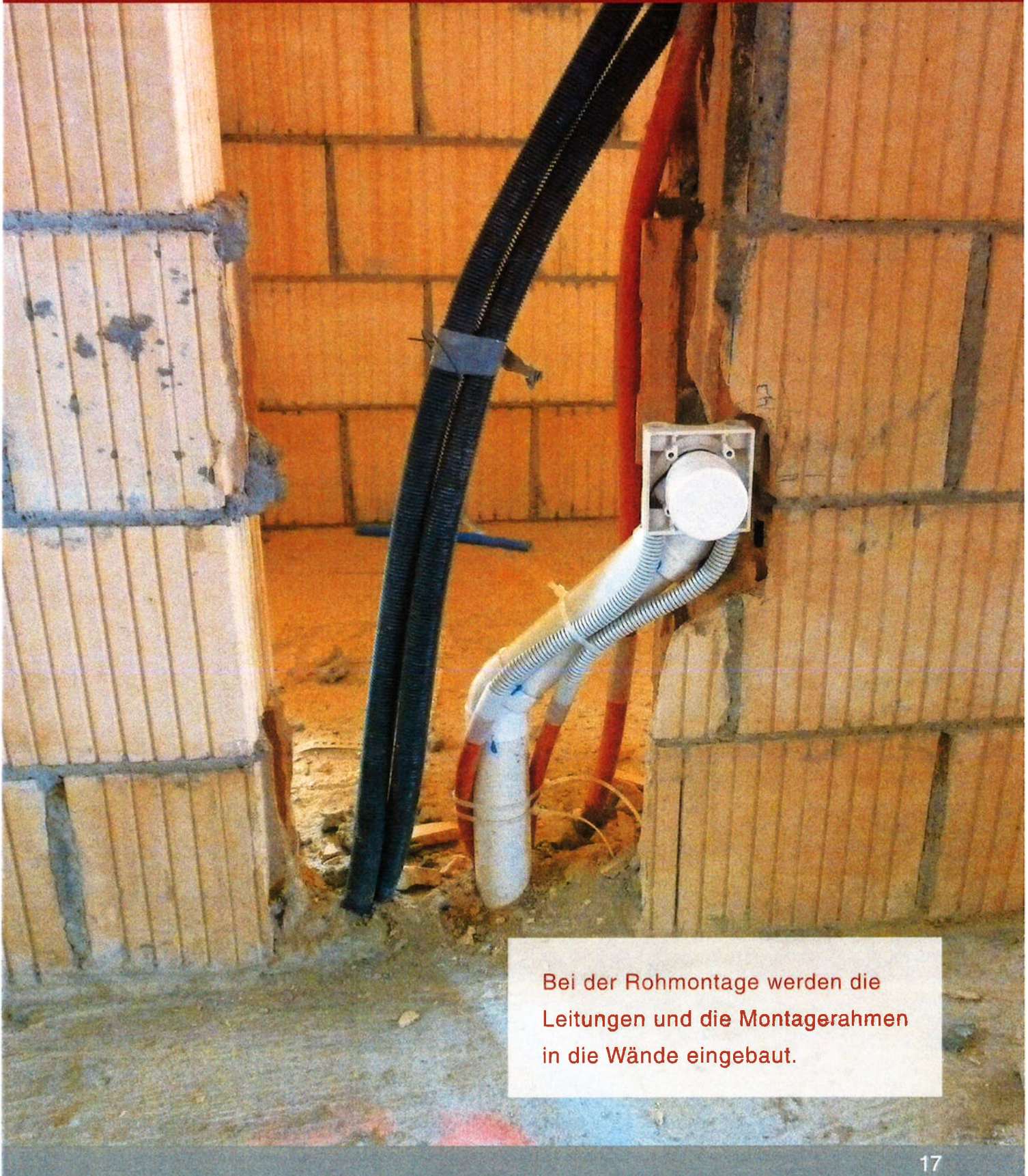


Die Rohrleitungen zwingend direkt auf die Unterarmierung verlegen. Damit die Rohre zirka alle ½ Meter an der Armierung befestigt werden können.



Zum Schluss muss das Schwachstromrohr M16 parallel zur Saugleitung eingelegt werden. Die Steuerleitung kann über alle Anschlüsse abgeschlauft werden.

3. Rohmontage



Bei der Rohmontage werden die Leitungen und die Montagerahmen in die Wände eingebaut.

3.1. Montagerahmen

Die Montagerahmen werden normalerweise so gesetzt, dass sie in der Flucht und der Höhe der Stromsteckdosen sind.

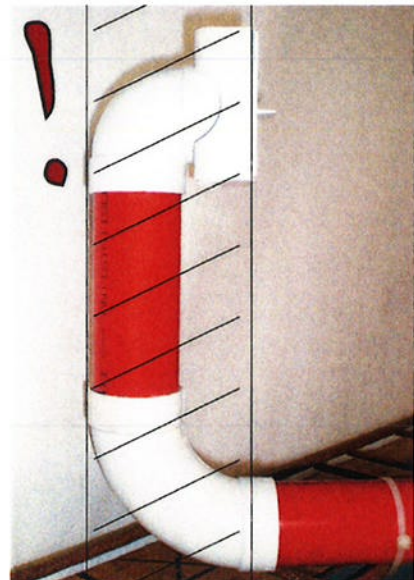
Zu beachten ist, dass der Montagerahmen waagrecht und bündig zum Mauerwerk gesetzt wird.



WICHTIG:

Der erste Bogen nach dem Montagerahmen muss immer ein 90° Bogen kurz (Sicherheitswinkel) sein!!!

Mauerwerk



3.2. Schwachstrom

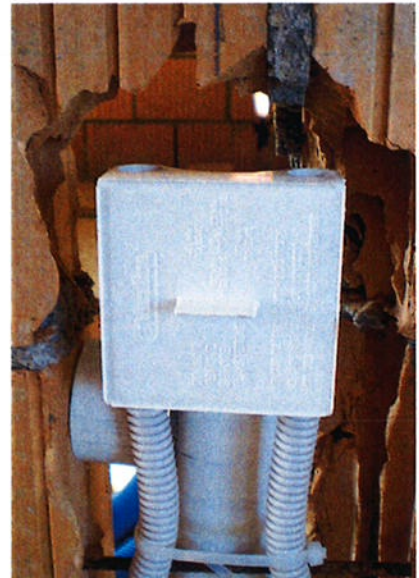
Das Schwachstromrohr M16 wird beim Montagerahmen in die dafür vorgesehene Aussparung eingeführt. Anschliessend wird die 24 Volt-Steuerleitung in das Schwachstromrohr eingezogen.

3.3. Gipszapfen

Um zu verhindern, dass der Verputz in die Rohrleitung gelangt, schliesst man die Öffnung mit dem vorhandenen Putzdeckel.



TIPP: Um einen sauberen Abschluss um die Dose zu erhalten, kann man den Gipszapfen (Artikel-Nr.: 615520) verwenden.



3.4. Zubehör Küche

Den Anschluss für das Küchenzubehör immer kontrollieren und eventuelle Änderungen berücksichtigen.

(siehe Detail-Skizze Seite 25-26)



TIPP: Rohr immer mitte Küchenfach positionieren und bei der Rohmontage die Länge auf 2 cm a. f. B anpassen.



4. Fertigmontage

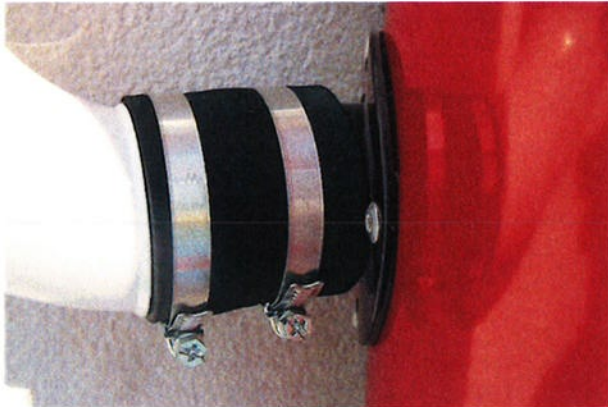


Als erstes wird die Wandhalterung an der gewünschten Höhe montiert. (Normal ab Boden ca. 1,60 m)

Das Installationszubehör zum ProfiVac befindet sich im Schmutzbehälter.

4.1. Montage ProfiVac Zentralstaubsauger

MONTAGE SAUGLEITUNG



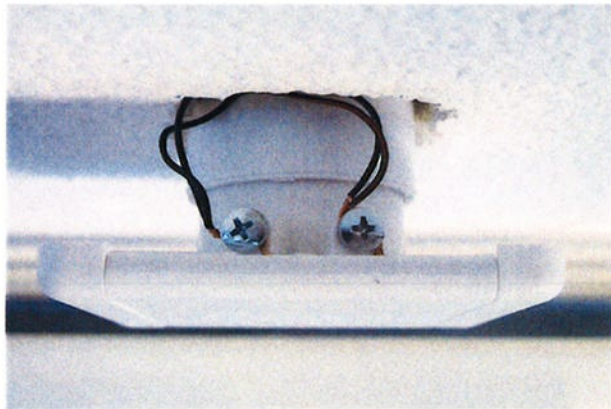
Der Ansaugstutzen befindet sich links am ProfiVac Zentralstaubsauger. Der mitgelieferte 90° Bogen wird mit der Schallschutzunterbrechung und den Schlauchbriden am ProfiVac montiert.

ANSCHLIESSEN 24 V-STEUERLEITUNG



Schliessen Sie die 24 V-Steuerleitung der Saugleitungen an die dafür vorgesehene Klemme am ProfiVac an.

4.2. Montage Saugdosen



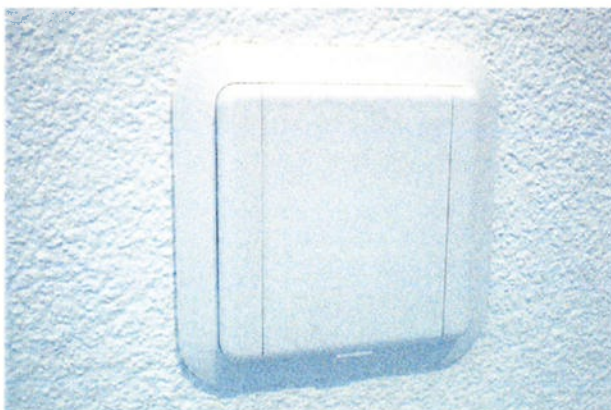
Die 24 V-Steuerkabel werden an den Schrauben der Saugdose angeschlossen.



Die Saugdosen werden mit dem Deckel nach oben öffnend, mit den dafür vorgesehenen Schrauben montiert.

4.3. Zubehör für Saugdosen

BLENDRAHMEN



Wenn die Saugdose den Ausschnitt nicht vollständig abdecken kann, dann verwendet man den Blendrahmen.
(Artikel-Nr.: 357002)

STECKDOSENVERLÄNGERUNG



Für zu tiefsitzende Montagerahmen benutzt man eine oder mehrere Steckdosenverlängerungen.
(Artikel-Nr.: 354500)

4.4. Küchenzubehör

Damit Sie den ProfiVac optimal nutzen können, haben wir für jeden Typ das passende Küchenzubehör.



ProfiVac Wuusch



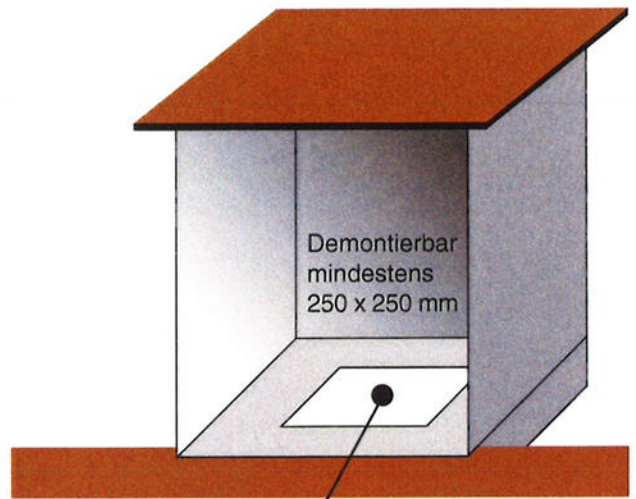
Saugende Kehrschaufel

Detail Skizze – Wuusch

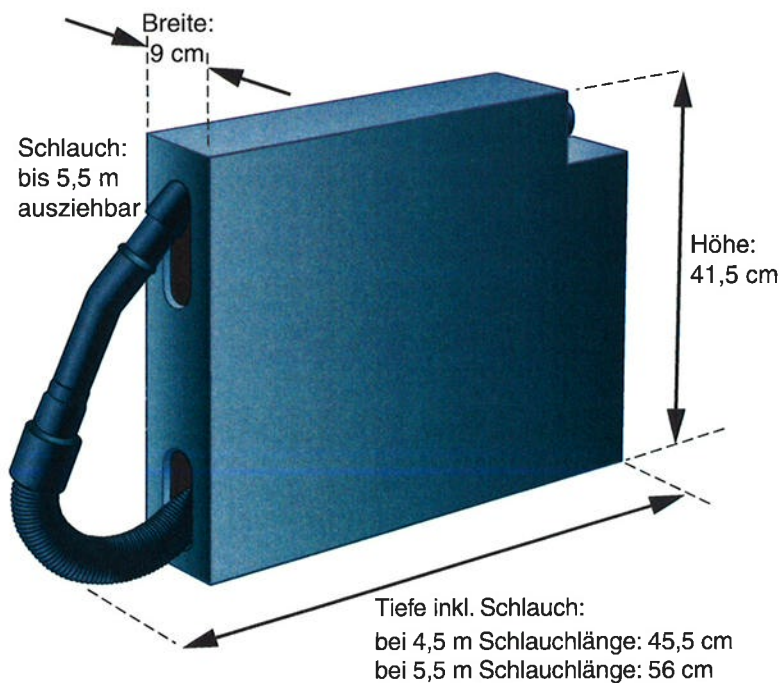


WICHTIG:

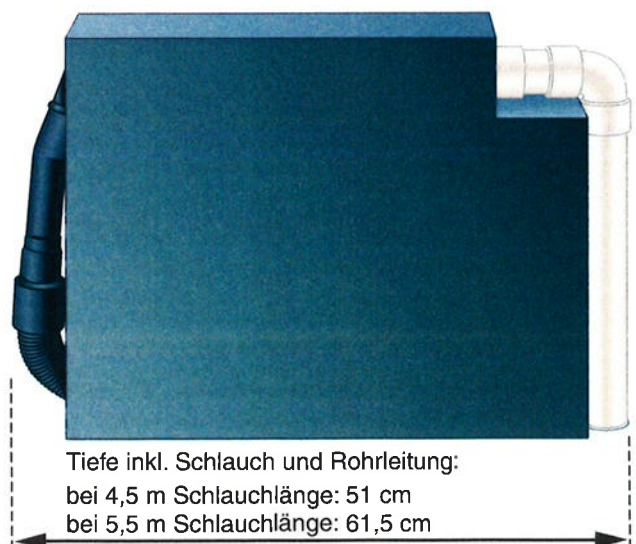
Das vorgesehene Küchenfach muss über eine Küchentür verfügen, da es mit einem Auszug nicht möglich ist eine Wuusch-Box zu bedienen.



Einlegestandort
mitte Küchenfach



Letzter Bogen nicht
auf Wuusch verkleben!

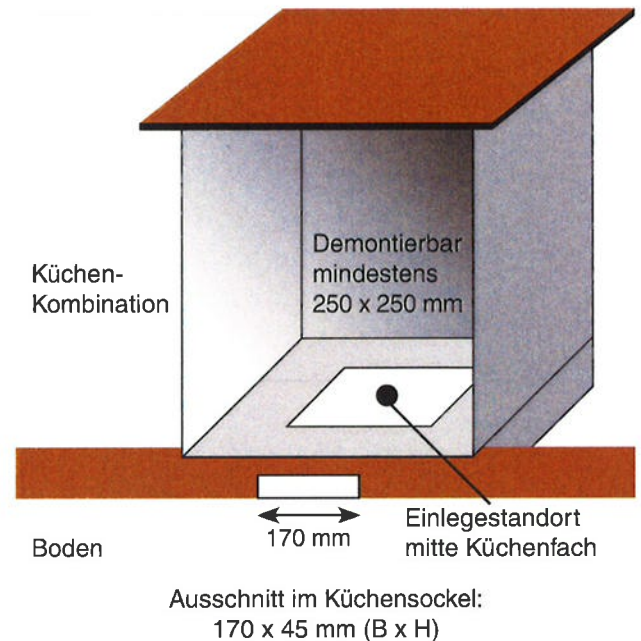
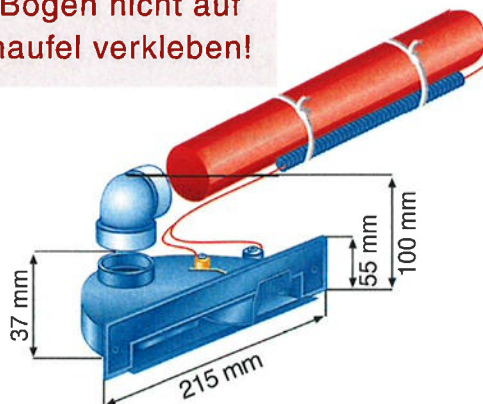


Detail Skizze – Saugende Kehrschaufel

SAUGENDE KEHRSCHAUFEL

Für Küchen mit einer Sockelleiste von mindestens 100 mm

Letzter Bogen nicht auf Kehrschaufel verkleben!



4.5. Drucktest und Funktion

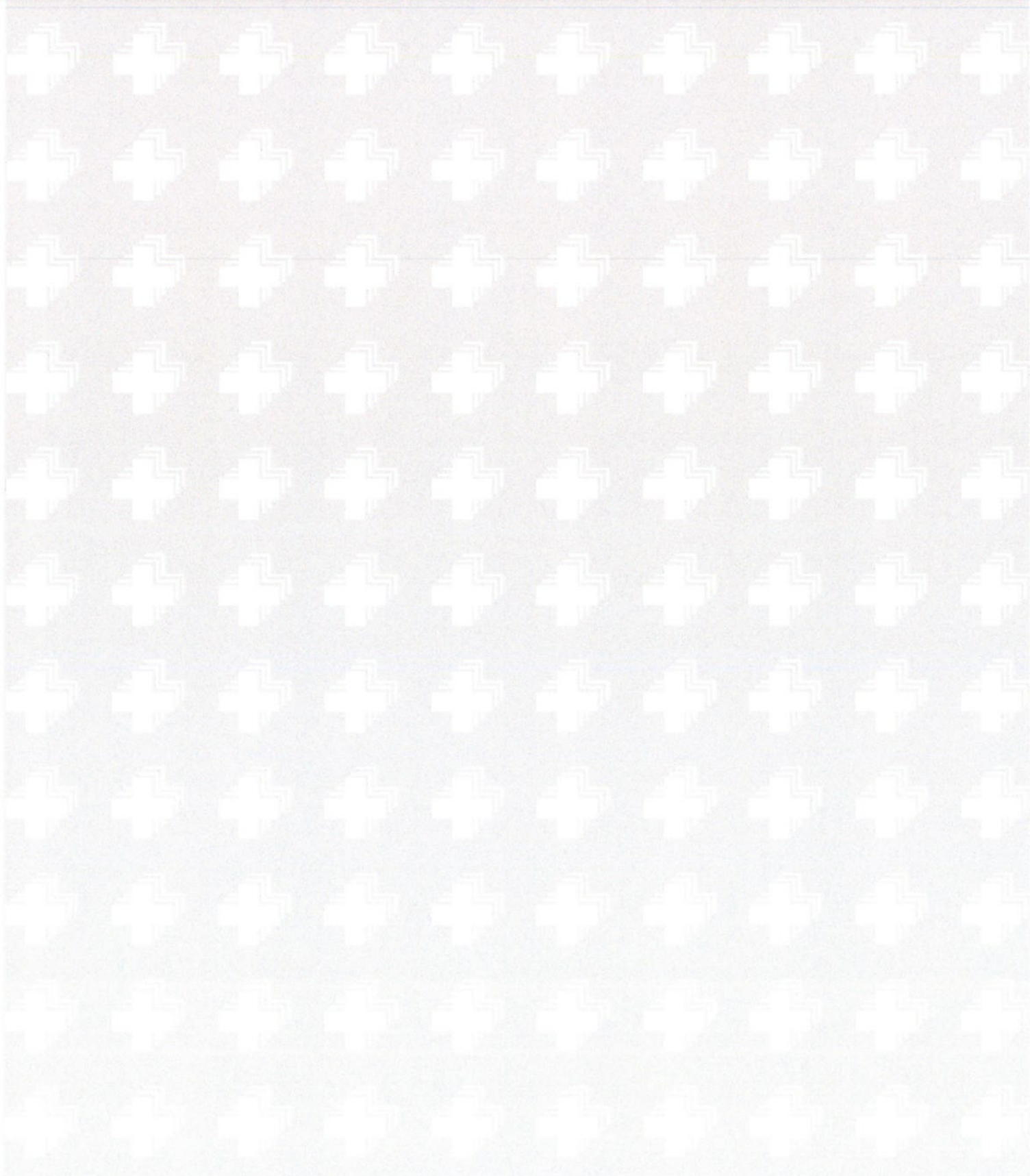
Um die Dichtheit und Funktion der gesamten Rohrinstallation zu überprüfen, wird die Anlage am Schluss getestet.



Idealerweise mit einem Druck-Manometer (Artikel-Nr.: 421000)



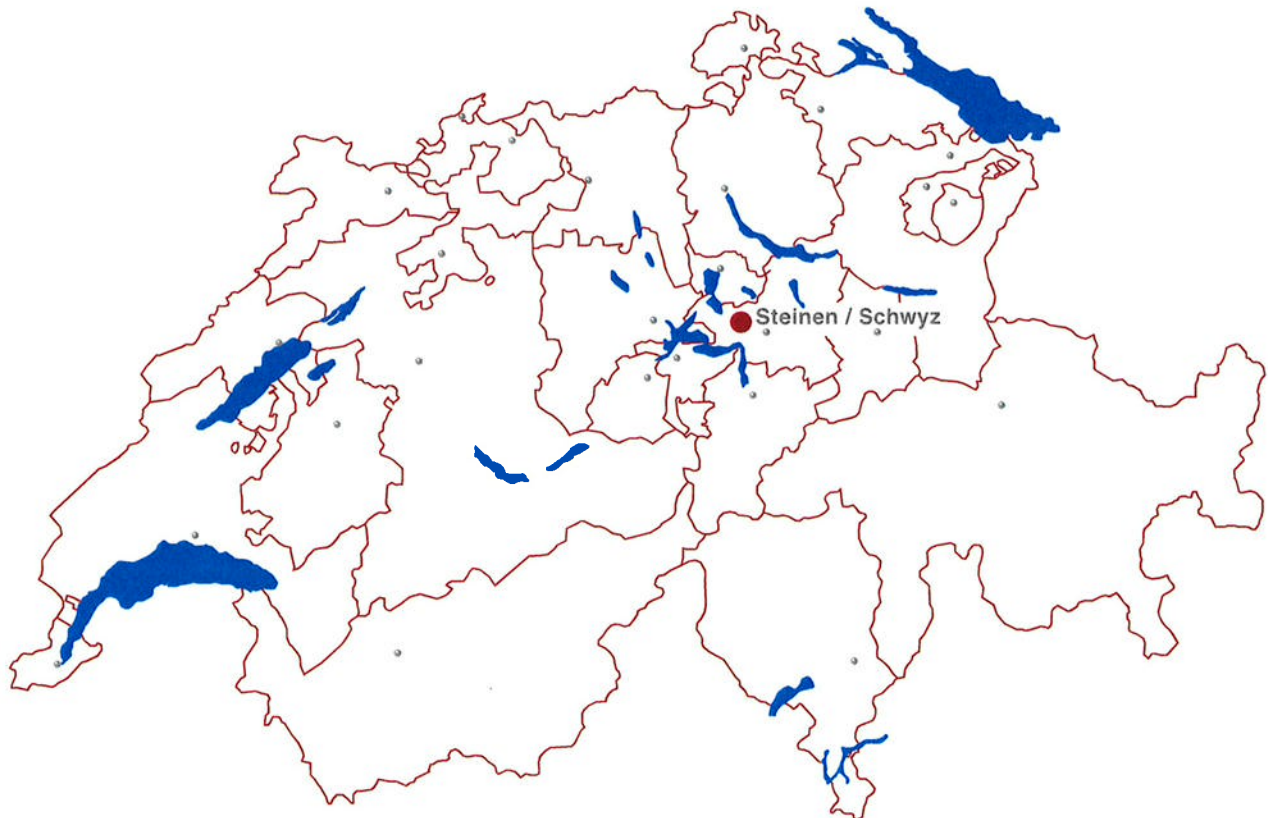
oder mit dem Schlauch die Anlage starten und mit der Handfläche durch verschliesen des Schlauches einen Unterdruck erzeugen.



Nun haben Sie die Zentralstaubsaugeranlage selbst installiert.

Wir tun auch weiterhin unser möglichstes um sicherzustellen, dass der Zentralstaubsauger in Zukunft alle Bedürfnisse zur vollsten Zufriedenheit erfüllt.

SCHWEIZWEIT BEI DEN BESTEN INSTALLATEUREN!



SPÄNI ZENTRALE HAUSTECHNIK AG

Bahnhofstrasse 32, 6422 Steinen

Tel. ++41 (0)41 833 88 99, Fax ++41 (0)41 833 88 98

info@zentralstaubsauger.ch, www.zentralstaubsauger.ch